

Zierde des Taschenbuches „Rosen“. In ihr findet man in den Thälern der Braminen ein liebendes Paar in der Unschuld des reinsten Friedens, bis der Sturm des Krieges endlich auch dorthin dringt und der künftige Erbe der Krone auch als Held sich ihrer Würdia zeigt.

Aber kein Gesamtname könnte minder passend für Zehner'sche Novellen seyn als „Kornblumen“! Diese stillbescheidenen bezeichnen den glühend malenden Dichter, den oft schrankenlos fortgerissenen Schilderer, den tiefblickenden Denker nicht im mindesten. Jeder seiner Leser wird für ihn die farbenreichste, mancher wohl auch die eigenthümlichst gestaltete Pflanze wählen. —

Alexander von Humboldt's Reisen und Forschungen. Eine gedrängte Erzählung seiner Wanderungen in den Äquinoctial-Gegenden Amerika's und im asiatischen Rußland. Von Dr. W. Macgillivray. Mit Abbildungen. — Leipzig, Baumgärtner. 1833. 8. 431 S. Zwei Bände.

Die Baukunst der Vögel. Von J. Kennie. Ebendasselbst. Erstes und zweites Bändchen. VIII. u. 416 S. Mit 82 Abbildungen.

Diese vier sehr anständig gedruckten und mit gut gestochenen Kupfern versehenen Bände gehören zu einer von der unternehmenden Verlagshandlung der Library of entertaining knowledge unter dem Titel: „Bibliothek der unterhaltenden Wissenschaften“, nachgebildeten Unternehmung, der wir nur die Hälfte der Unterstützung wünschen, welche die englische gefunden hat, um denselben großen Nutzen zu verbreiten, dessen diese sich rühmen kann. Die beiden ersten, vorstehend näher bezeichneten Werke geben eine gute Auswahl kund. Das erstere enthält einen geschickten Auszug des allgemein Ansprechenden aus den größeren Werken unsers berühmten Landmannes, von dem nur dieß sonderbar ist, daß wir ihn aus dem Englischen erst wieder zurückübersetzen. Das zweite beschäftigt sich vielleicht mit einem allzuspeziellen Gegenstande für eine solche vielumfassende Bibliothek, weiß ihm aber so viele neue und anziehende Seiten abzugewinnen, daß alte wie junge Leser recht gern auch für genauere Betrachtung dabei länger verweilen werden. Zehn andere Abtheilungen sind nach Versicherung der Verlagshandlung bereits in Vorbereitung, und wir werden, so bald sie erscheinen, nicht verfehlen, auch hier davon zu sprechen. —

Politisches Rundgemälde, oder kleine Chronik des Jahres 1833. — Leipzig, Fests. 1834. 8. 100 S.

Es ist dieses bereits die siebente ähnliche Uebersicht der politischen Ereignisse eines vergangenen Jahres, und wohl ein Beweis, daß dieses kleine Panorama viele Beschauer an sich gezogen hat. Durch Lebendigkeit und Kürze verdient es auch diese Beachtung, und ob der Maler gleich nicht stets seinen Pinsel in die lachendsten Farben taucht, kann man doch wohl nicht sagen, daß es „eine revolutionaire Tendenz“ habe, wie ihm laut der Vorrede vorgeworfen worden ist.

Eine ähnliche gedrängte Uebersicht im Raume bietet die

Darstellung der Geschichte des Freiheits-

Kampfes im spanischen und portugiesischen Amerika, von Peter von Kobbe. Hannover, Jakske. 1832. 8. VIII. u. 136 S.

Bei den wenigen Nachrichten, die wir noch über diesen Gegenstand besitzen, ist Alles, was darauf sich bezieht, schätzenswerth, und so auch diese Zusammenstellung, die zwar nicht neue Materialien enthält, aber doch einen brauchbaren Ueberblick bietet. Spätere Veränderungen dürften dann in dem eben angezogenen polit. Rundgemälde zu suchen seyn.

Deutsches Lesebuch für Töcherschulen. Erster Cours, für Mädchen von etwa 8 — 11 Jahren etc., von Carl Oltrogae. Hannover, Hahn'sche Hofbuchhandlung. 1833. gr. 8. 398 S.

Es dürfte sehr schwer seyn, einen so engen Kreis von Altersbefähigung zu ziehen, wie es der Sammler auf dem Titel dieses Werkes gethan hat, denn oft möchten namentlich Mädchen von 8 Jahren noch kaum im Stande seyn, alles hier Mitgetheilte zu fassen und gehörig zu würdigen, dagegen das Meiste auch nach einem Alter von 11 Jahren immer noch eine anziehende Lecture gewähren. Doch sey dem wie ihm wolle, so können wir wenigstens versichern, daß nichts in dieser Sammlung enthalten ist, was sich nicht zu nützlicher und unterhaltender Lecture für Mädchenbildung eignete. Der Sammler hat die meisten Prosaisker und Dichter Deutschlands, in wie fern sie für jugendliche Gemüther sich eigneten, zweckmäßig benützt, und es wäre nur zu wünschen gewesen, daß er seiner Sammlung ein Namenregister derselben angehängt hätte. Sie ist in einen prosaischen und poetischen Theil abgetheilt. Der erstere enthält unter einzelnen Abschnitten Erzählungen, Märchen und Sagen, Darstellungen aus der Naturlehre, Mittheilungen aus der Naturgeschichte, Schilderungen von Naturmerkwürdigkeiten, Darstellungen aus der Völkerkunde und Erzählungen aus der Weltgeschichte. Auch der poetische Theil ist unter einige Unterabtheilungen geordnet.

Abriß der allgemeinen Weltgeschichte für die mittleren Klassen der Gymnasien, vom Dr. W. F. Volger. Ebendasselbst. 1833. gr. 8. VI. und 164 S.

Dies ist der zweite Cours des Lehrbuches der Geschichte nach der Ausarbeitung des würdigen Schulmannes, dessen geographische Lehrbücher bereits eine eben so allgemeine als segensreiche Ausbreitung gefunden haben. Der erstere war zum Leitfaden für den ersten Unterricht bestimmt, während dieser zweite schon mehr Fassungskraft und Vorkenntnisse voraussetzt, unter diesen Beziehungen aber gewiß in den Unterrichtsanstalten von großem Nutzen seyn wird. Ein dritter, für die oberen Gymnasialklassen bestimmter Cours wird bald nachfolgen und so das Ganze vervollständigen. Th. Hell.

Die Schlacht von Schönburg. *) Ein ewiges Gedicht von Konrad Hermann, gewesenem Moskauer Jäger. Goeß, Nahe. 1832.

*) Belle Alliance.